



Amtsblatt für den Landkreis Prignitz

Jahrgang 03

Perleberg, 13.09.2022

Nr. 58

Inhalt

I. Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Prignitz

Öffentliche Ausschreibung - § 12 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A
Vergabenummer: ISP.086.22/ö

Seite 1

Herausgeber: Landkreis Prignitz, Der Landrat, Berliner Str. 49, 19348 Perleberg, www.landkreis-prignitz.de
Verantwortlich: Büro des Landrates, Pressestelle, Telefon: 03876 713-290, Fax: 03876 713-291, E-Mail: info@lkprignitz.de
Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint unregelmäßig nach Bedarf, mindestens jedoch 4x jährlich.

Vertrieb: Das Amtsblatt ist im Haus 1 der Kreisverwaltung in 19348 Perleberg, Berliner Str. 49, erhältlich und liegt an den Standorten der Gemeinde- und Amtsverwaltungen des Landkreises Prignitz aus. Es ist unter www.landkreis-prignitz.de/de/aktuelles/amtsblatt einsehbar.

I. Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Prignitz

Öffentliche Ausschreibung - § 12 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A

Vergabenummer: ISP.086.22/ö

- | | | | |
|----|---|----|---|
| a) | Vergabestelle:
Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz
Berliner Str. 8, 19348 Perleberg
Tel.: 03876-713721, Fax: 03876-713384
E-Mail: elke.kubald@lkprignitz.de | m) | Teilnahmeantrag: nein |
| b) | Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabe-Nr.: ISP.086.22/ö | n) | Frist für den Eingang der Angebote:
05.10.2022 – 13:10 Uhr |
| c) | Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt (siehe k), elektronische Angebotsabgabe über den Vergabemarktplatz Brandenburg ist zugelassen | o) | Anschrift an die die Angebote zu richten sind:
Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz,
Frau Elke Kubald
Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Zimmer 108

Elektronische Angebote sind zu übermitteln an:
Vergabemarktplatz Brandenburg |
| d) | Art des Auftrages:
Ausführung von Bauleistungen | p) | Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
deutsch
Angebote in (Währung): EUR |
| e) | Ort der Ausführung:
Förderschule Wittenberge,
Hartwigstr. 1, 19322 Wittenberge | q) | geforderte Sicherheiten:
5 % als Sicherheit für die Vertragserfüllung
3 % als Sicherheit für die Gewährleistung
(nach Anforderung durch den AG) |
| f) | Art/Umfang der Leistung:
Erweiterungsbau
26 Fenster
21 Stck Fensterbänder und gekoppelte Fensterbänder, Holz-Alu-Konstruktion.
Verschiedene Größen und Ausführungen
z.B. mit Lüftungselementen
oder innenliegendem Sonnenschutz | r) | Eröffnungstermin:
05.10.2022 – 13:10 Uhr
Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz,
Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Zimmer 109
Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:
Auf Grund der derzeitigen Situation findet keine Angebotsöffnung in Anwesenheit von Bietern statt. Das Submissionsergebnis ist jedoch am selben Tag noch auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg verfügbar, für Bieter die ein Angebot abgegeben haben. |
| g) | Planungsleistungen: nein | s) | wesentliche Zahlungsbedingungen:
gem. VOB/B und Vergabeunterlagen |
| h) | Aufteilung in Lose: nein | t) | Rechtsform von Bietergemeinschaften:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter |
| i) | Frist der Ausführung:
07.11.2022 – 02.12.2022 W+M Planung
März 2023 voraussichtliche Montage
Anpassung mit Bauablaufplan | u) | Nachweis für die Beurteilung des Bieters: |
| j) | Nebenangebote:
ja, bei Gleichwertigkeit mit dem Hauptangebot | | |
| k) | Die Vergabeunterlagen können nach Anmeldung unter der Internet-Adresse: http://vergabemarktplatz.brandenburg.de kostenfrei heruntergeladen werden. | | |

Alternativ besteht die Möglichkeit die Vergabeunterlagen per E-Mail beim Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz, Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Zimmer 108, Tel: 03876-713721; Fax: 03876-713384; E-Mail: elke.kubald@lkprignitz.de abzufordern.

l) Entgelt für die Vergabeunterlagen:
Für das Herunterladen der Vergabeunterlagen von einer elektronischen Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.

Der Nachweis gem. § 6a VOB/A umfasst die folgenden Angaben:

- Referenzliste für die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden (ausgeschriebene) Leistung vergleichbar sind
- die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes, sowie Angaben,
- ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet
- oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,

- ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
- dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,
- dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde (Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes und der Krankenkassen),
- dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat (Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft)

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzes-treue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind.

Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gem. Formblatt (Eigenerklärungen zur Eignung) abzugeben. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt angegebenen Bescheinigungen in Form von Kopien innerhalb von sechs Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Die Kopien der Bescheinigungen dürfen maximal sechs Monate alt sein.

Weiterhin sind mit dem Angebot sind vorzulegen:

- Erklärung zu den Ausschlussgründen nach § 123 und 124 GWB
- Erfüllung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz

Auf gesonderte Aufforderung sind vorzulegen:

- vor Zuschlagserteilung ist die SOKA- Bau- Bescheinigung vorzulegen

v) Ablauf der Bindefrist: 07.11.2022

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Vergabekammer (§ 104 GWB):
keine

Vergabepflichtstelle (§ 103 GWB):
keine

Allg. Fach-/Rechtsaufsicht (§ 21 VOB/A):
keine